

# Protokoll öffentliche Vorstandssitzung 3.6.2014

**Datum:** 3.6.2014  
**Zeit:** 20:30 – 22.30h  
**Ort:** Lehrerzimmer Grundschule

**Anwesende Vorstandsmitglieder:** Richard Egües, Sylvia Marz, Michael Kerscher, Nikola Serratosa, Constanze Engesser, Mercedes García Lenberg, Jürgen Krux, Margarita Cantalapiedra

**Abwesende Vorstandsmitglieder:** Bettina Werner (vertreten durch Constanze Engesser), Helmut Brokelmann (vertreten durch Sylvia Marz)

**Beisitzer:** Herr Schröter, Herr Helms, Frau Steinau, Frau Ptassek, Frau Villaverde, Herr Zidek, Frau Sagenschnier, Frau Vidal, Frau Kariger (Elternbeirat), Herr Saß (Elternbeirat), Frau Fischer (Lehrerbeirat), Frau Busquets (Betriebsrat), Pfarrer Büttner (Evangelische Gemeinde)

**Schriftführer:** Constanze Engesser

Legende: A: Aufgabe, E: Entscheidung, I: Information

	Ty p	Was	Wer	Wann
0.		<b>Begrüßung</b>		
0.1.	I	<b>Feststellung der Beschlussfähigkeit:</b> Herr Egües eröffnet die Sitzung, die mit 10 Stimmen und 8 anwesenden Vorstandsmitgliedern beschlussfähig ist. Er bedankt sich nach seiner Begrüßung im Namen des Vorstands bei Herrn Helms, der mit der Unterstützung der erweiterten Schulleitung die stellvertretende Leitung der Schule nach der plötzlichen Krankschreibung von Herrn Kammann hervorragend übernommen hat.	Egües	
0.2.	E	<b>Protokollabnahme:</b> Das Protokoll der letzten öffentlichen Vorstandssitzung vom 5.3.2014 lag den Vorstandsmitgliedern zur Einsicht vor. Es gibt keine Änderungswünsche; das Protokoll wird mit 10 Stimmen, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen genehmigt.	Engesser	
1.		<b>Bericht der Kindergartenleitung</b>	Ptassek	
1.1.	I	<b>Aufnahmen 1. Kindergartenjahr:</b> Nach diversen Verschiebungen der ursprünglichen Aufnahmezahlen, unter anderem aufgrund der Nichtannahme mehrerer Plätze aus beruflichen Gründen, werden für das Schuljahr 2014/15 85 Kinder aufgenommen. 9 verbleiben nach derzeitigem Stand auf der Warteliste, die bis Januar 2015 bestehen bleibt.	Ptassek	
1.2.	I	<b>Nachmittagsbetreuung:</b> Im Schuljahr 2013/14 waren 85 von insgesamt 173 Kindergartenkindern für die Nachmittagsbetreuung angemeldet (2012/13 57 von 171). Unter anderem wurde das Betreuungsangebot durch die Möglichkeit, tageweise zwischen einem Verbleib bis 15.30h bzw. 17h zu wählen, flexibilisiert. Auf diese Weise entstanden nur geringe Einbußen durch den Wegfall der Hort 1-Betreuung im Kindergarten.	Ptassek	
1.3.	I	<b>Kindergarten – AG:</b> Im laufenden Schuljahr gab es im Kindergarten 7 Arbeitsgemeinschaften. Die Anmeldezahlen hielten sich über das ganze Jahr relativ konstant.	Ptassek	
1.4.	I	<b>Auswertung Würzburger Trainingsprogramm:</b> Im SJ 2013/14 wurde dieses Alphabetisierungsprogramm erstmals von den Gruppenleiterinnen durchgeführt. Um seine Effizienz zu überprüfen, wurden im Oktober 2013 und im Mai 2014 mit allen Kindern der Vorschulgruppen in Zusammenarbeit mit der Kooperationskraft der Grundschule, Frau Bopp, Tests zum Entdecken von Lese- und Rechtschreibschwächen (LRS Gruppentests) durchgeführt. Dabei wurde eine deutliche Verbesserung in der Zeit zwischen Test 1 und Test 2 und damit die Effizienz des Programmes festgestellt. Das Programm soll in Zukunft weiterhin bewertet werden.	Ptassek	
1.5.	I	<b>Aufnahme Montecarmelo:</b> Ab 2015/16 ein Kindergartenjahrgang mehr in Montecarmelo (Kinder ab 3 Jahre). Aufgrund des geringen Alters der Kinder	Ptassek	

		<p>werden der Aufnahmeentscheidung Gespräche mit den Eltern zugrunde gelegt. Kriterien bei Gleichstand der Bewertungen: Geschwisterkinder an der Schule, Ex-Schülerschaft der Eltern und deutsche Staatsangehörigkeit. Das neue erste Kindergartenjahr wird mit rund 55 Kindern weniger gefüllt als die beiden Folgejahre. Das soll zum einen dazu dienen, ein Gleichgewicht bei den Zubringerschulen aufrechtzuerhalten, die neben der Schule eine positive symbiotische Existenz haben. Zum anderen soll es dazu dienen, Erfahrungen mit dem neuen Jahrgang zu sammeln.</p> <p>Informationsveranstaltung dazu im Oktober. Erste Familiengespräche zur Aufnahme ab Oktober 2014 geplant. Anmeldungen online schon jetzt möglich. Derzeitiger Stand: 35 Anmeldungen für das erste Kindergartenjahr, 20 Anmeldungen für das 2. Kindergartenjahr.</p>		
2.		<b>Bericht der Grundschulleitung</b>	Steinau	
2.1.	I	<b>Aufnahmen in die erste Klasse:</b> 106 Aufnahmen für das SJ 2014/15. Nur ein angebotener Platz wurde nicht angenommen, weshalb nur ein Kind aus der Warteliste nachrücken konnte.	Steinau	
2.2.	I/ A	<b>Neue Ganztagsklasse:</b> Von 32 angemeldeten Kindern zum neuen Ganzttag werden 26 die neue Ganztagsklasse besuchen. Beide Ganztagsklassen werden in den mittleren Aufgang umziehen; organisatorische Gründe machen die räumliche Nähe sinnvoll. Im Hinblick auf Folgejahre müssen Kriterien zur Auswahl der zum Ganzttag zugelassenen Kinder definiert werden. Dabei darf der pädagogische Hintergrund neben reinen Betreuungskriterien nicht in den Hintergrund treten. Diese Diskussion soll in die Gespräche zum weiteren Vorgehen in Bezug auf Ganzttag ab SJ 2014/15 einbezogen werden.	Steinau	
2.3.	I	<b>Bewertung Ganzttag 2013/14:</b> Bei der unter Eltern der ersten Ganztagsklasse durchgeführten Umfrage wurden die Rhythmisierung des Schulalltags und die individuelle Lernzeit besonders positiv bewertet. Änderungsbedarf in den Bereichen Veröffentlichung des Speiseplans (inzwischen wird auf der Schulwebseite der Speiseplan der Ganztagsklasse klar identifiziert) sowie Gesundheit/Hygiene (Zähneputzen) und Essen (Fett). Die Grundschulleitung hat diese Hinweise aufgenommen und arbeitet an ihrer Verbesserung. Diese Ergebnisse aus der Umfrage werden auf der web-Seite der Schule veröffentlicht.	Steinau	
2.4.	I	<b>Stellvertretende Grundschulleitung:</b> Als neue Konrektorin der Grundschule wurde Iris Köbrunner ernannt. Amtsantritt 1.7.2014.	Steinau	
2.5.	I	<b>Interaktive Tafeln:</b> Nach positiven Erfahrungen und Berichten an einer Grundschule in Deutschland bittet Frau Steinau um die Genehmigung der Einrichtung einer interaktiven Tafel in einem Raum der Grundschule. Unter anderem auch zur Verwendung bei Fortbildungen und „zum Ausprobieren“.	Steinau	
3.		<b>Bericht des Schulleiters</b>	Helms	
3.1.	I	<b>Handyregelung:</b> Die neue Handyregelung wurde von den bei den diesjährigen Klassenreisen mitfahrenden Lehrern als positiv empfunden. Daher gilt weiterhin „keine Handys auf Klassenfahrten“. Ausnahmen hiervon bilden die Berlinreise und die Austauschprogramme wie Bremen und Frankreich. Die Schulordnung wird dahingehend angepasst; vor jeder Klassenreisen wird die geltende Norm entsprechend kommuniziert.	Helms	
3.2.	I	<b>Abitur 2014:</b> Alle 99 von 99 zugelassenen Abiturienten haben das Abitur bestanden. Notendurchschnitt 2,45 (0,1 besser als im Vorjahr). 26 Schüler hatten einen Durchschnitt von 2,0 oder besser. Ein Abiturient erlangte nach freiwilliger mündlicher Prüfung eine Note von 1,0; schlechteste Note 3,7. Die DSM hat jedes Jahr 90 – 110 Abiturienten. Schwerwiegende Probleme innerhalb der Kommissionen zum Regionalabitur konnten dank der guten Zusammenarbeit der deutschen Schulen Iberiens überwunden werden.	Helms	
3.3.	I	<b>Mathematikolympiade:</b> Die beiden Schüler der DSM Janos Meny und Marc Isern Hacker nahmen sehr erfolgreich an der 50. spanischen Mathematik-Olympiade teil. Im Mathematikwettbewerb ‚Concurso de primavera‘ erzielten Schüler der DSM weitere große Erfolge.	Helms	
3.4.	I	<b>Weitere Veranstaltungen:</b> Erfolgreiche Durchführung des Projektes „Fly High“ unter Leitung von Herrn Schlapkohl. Sehr gute Ergebnisse der DSM-	Helms	

		Schüler beim Landeswettbewerb von „Jugend Musiziert“. Zwei Schüler reisen zum Bundeswettbewerb nach Deutschland (für mehrere der angetretenen Instrumente war keine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb vorgesehen). In der zweiten Juniwoche finden zwei Konzerte unter Teilnahme von DSM-Schülern statt, ein Chorkonzert im Auditorio Nacional und ein Orchesterkonzert in El Pardo. Grosse Erfolge auch beim im März an der DSM stattgefundenen Landeswettbewerb „Jugend debattiert“, aus dem ein Schüler der DSM als einer der beiden Sieger hervorging. Beide Sieger erhalten als Sonderpreis die Möglichkeit, das Bundesfinale 2014 in Berlin als Gäste zu besuchen und beim Weltkongress der Deutschen Auslandsschulen den deutschen Außenminister Steinmeier zu treffen. Das Sommerkonzert war mit geringerer Teilnahme und Länge wie immer gut besucht und sehr positiv, und el „Memorial Enrique Jurado“ wie immer besonders beliebt und ein sportlicher Höhepunkt an der Schule. Am 29.4. war Klaus-Michael Bogdal beim Literaturcafé. Letztes von Frau Mollenhauer organisiertes Literaturcafé am 12.6. Koordination des Literaturcafés ab dem nächsten Schuljahr durch Frau Runze und Frau Mai.		
3.5.	I	<b>Lehrerkonferenz:</b> Ab dem nächsten Schuljahr wird es zwei neue Arbeitsschwerpunkte geben. Enge Zusammenarbeit des Arbeitsbereiches DFU mit dem Arbeitsbereich Curriculum Lernkompetenz. Diese Vernetzung soll sich einem konkreten Thema, Texte Verfassen und Texte Lesen, widmen und das Arbeiten mit Texten dadurch ab dem nächsten pädagogischen Tag in den Fachunterricht integriert werden. Lehrerkollegen arbeiten dafür einander beratend und unterstützend zusammen. Dieser Vorschlag soll bei der nächsten Lehrerkonferenz abgestimmt werden. Eine Personalversammlung in der KW 24 soll das Thema Hospitationen zum Inhalt haben.	Helms	
3.6.	I	<b>Methodentag Jubiläen/Berlin:</b> Mit Anlass des Jubiläums des Mauerfalls und unter dem erweiterten Spektrum Holocaust, Hitler-Franco sind in diesem Jahr die 11. Klassen beauftragt, bis nach ihrer Reise nach Berlin Themen zu konkretisieren, die dann im Oktober den Klassen 8-10 auf kreative Weise vorgestellt werden sollen. Es ist geplant, diesen Ansatz immer mehr in Hinblick auf einen Methodentag in Zusammenhang mit der Berlinreise der 11. Klassen zu entwickeln.	Helms	
4.		<b>Bericht Vorstand und Geschäftsführung</b>	Zidek	
4.1.		<b>Schulleitung:</b> Herr Kammann ist seit dem 2. Mai krank geschrieben. Neue Konrektorin der Grundschule Iris Köbrunner. Neuer Schulleiter ab 1. September 2014 Frank Müller.	Zidek	
4.2.	I	<b>Neubau:</b> Die Eigenbauarbeiten (Fachraumausstattung und Küche) beginnen ab sofort. Ankündigung eventueller Veränderungen im Zeitplan durch das Auswärtige Amt. Die geplante Übergabe sei nicht gefährdet. Details sind in rund zwei Wochen zu erwarten. Der eigentliche Bau soll im Januar 2015 abgeschlossen sein, bis April sind anfallende Nachbesserungen geplant. Im Juli 2014 wechseln die Ansprechpartner im Auswärtigen Amt. Die von der DSM zur Verfügung zu stellenden Mittel in Höhe von 1,5 Mio.€ sind inzwischen vom Treuhandkonto abgerufen. Der Mittelabruf über 418 T € wird vorbereitet.	Zidek	
4.3.	I	<b>Besuch bei der ZfA:</b> Frau Marz, Herr Zidek und Herr Kammann sind einer Einladung der ZfA zur Erläuterung der Folgen des Auslandsschulgesetzes, das zum 1.1.2014 in Kraft getreten ist, gefolgt. Konkrete Ausführungsbestimmungen liegen noch nicht vor. Ein Teil der Schulbeihilfe, welche in freiwillige und gesetzliche Leistungen aufgeteilt ist, wird nach dem Gesetz einklagbar. Zwei Verträge liegen der Förderung zugrunde: Verleihungsvertrag (konsitativ, auf unbestimmte Zeit gültig, begründet das Recht auf Beihilfe) und Fördervertrag (wird alle 3 Jahre neu definiert; ergebnisorientiert). Es werden nur noch maximal drei Züge gefördert (heute 4). Der Anspruch auf ADLK an der DSM reduziert sich von heute 24 auf 15 in 2020.	Zidek	
5.		<b>Sonstiges</b>		
5.1.	I	<b>Tarifvertrag:</b> Nach kleinen vom Arbeitsministerium verlangten Änderungen	Zidek	

		wurde der neue Tarifvertrag am 29.5.2014 erneut unterschrieben und eingereicht.		
5.2.	I	<b>Verkehrssituation:</b> Bei einer Intervention beim Rat von Chamartín wurde versichert, die Verkehrssituation werde durch eine weitere Verlängerung der Rot-Rot Phase am Fußgängerüberweg in der c/ Rodríguez Marín entschärft. Parken in der dritten Reihe wird ab sofort nicht mehr geduldet.	Zidek	
5.3.	I	<b>Logo:</b> Logovorschläge von 20 Lehrern und Schülern. Mitglieder der Schulleitung, Lehrer, Marketing und Management&Services haben eine Vorauswahl getroffen; 3 Vorschläge (1 Schülerin, ein Lehrer, Flast) werden einer Kommission aus Vorstand, Elternbeirat, Schülervertretung und Schulleitung vorgestellt. Der Vorstand entscheidet nach Beratung mit dieser Kommission, welches dieser Logos neues Schullogo wird.	Zidek	
5.4.	I	<b>Neuer IT-Mitarbeiter:</b> Der neue IT-Mitarbeiter, Herr Martinschledde, hat seine Arbeit aufgenommen und arbeitet sich in die verschiedenen Bereiche der Schule ein. Er erhält zum Teil noch telefonische Unterstützung durch Mario Nessler aus Deutschland.	Zidek	
5.5.	I	<b>Hort 2:</b> Wie geplant wird der Hort 2 aufgrund der Einführung der zweiten Ganztagsklasse geschlossen. 3 von 4 Mitarbeitern werden in den Ganztags bzw. den Kindergarten übernommen.	Zidek	
5.6.	I	<b>Bücherlisten und -verkauf:</b> Die Listen werden derzeit von Management & Services mit den Verlagen und Lieferanten geprüft. Onlineveröffentlichung der Listen am Wochenende vor Schulschluss. Keine Verteilung in Papierform mehr. Aufgrund des Personalwechsels in der IT ist der Onlineverkauf nicht gesichert, doch es wird alles daran gesetzt, den Bücherverkauf wie bisher durchführen zu können. Die vom Elternbeirat gesendeten Verbesserungsvorschläge für die Bücherlisten werden geprüft.	Sagen-schnier	
5.7.	I	<b>Schulbusse Montecarmelo:</b> Herr Zidek wird sich mit dem Elternbeirat in Verbindung setzen.	Zidek	
5.8.	I / A	<b>Aktion Kilo:</b> Am 10. Juni findet die Aktion Kilo statt. Die Lebensmittel werden der Banco de Alimentos gespendet und von dieser Organisation abgeholt. Reste werden von Eltern transportiert. Ältere Schüler sollen über die Schülervertretung zum Helfen animiert werden. Am Montag, den 9. Juni, wird eine vom Elternbeirat vorbereitete Erinnerungsmail über Frau Bachmann an alle Eltern geschickt. Herr Egües berichtet, dass der Stiftungsrat der Stiftung der Deutschen Schule beschlossen hat, 300 € zu stiften. Der Elternbeirat wird sich erkundigen, ob der Betrag besser direkt gestiftet wird oder ob bevorzugt wird, davon zu spendende Folgemilch zu kaufen.	Zidek / Kariger / Egües	
5.9.	I	<b>Sommerfest:</b> Das Sommerfest findet am 24.6. um 17h statt. Derzeit werden Beiträge für Erinnerungsbücher zum Abschied von Marisol, Fr. Antolin und Hr. Aristegui gesammelt.	Zidek/ Kariger	
5.10.	I/ A	<b>Sponsoren:</b> C&A wird sein Sponsoring wie geplant nicht verlängern. Herr Zidek ist im Gespräch mit Lufthansa, Bilfinger und Waldner. Gespräche mit Siemens stocken.	Zidek	
5.11.	I	<b>Arbeitsgemeinschaften:</b> In diesem Schuljahr gab es insgesamt 58 Kurse, an denen mehr als 600 Schüler teilnahmen. Einnahmen 115T€, Deckungsbeitrag 80T€. Der Erfolg einzelner Angebote wird derzeit geprüft; darauf baut dann das Angebot für das nächste Schuljahr auf.	Zidek	
5.12.	I	<b>Alumnifeier:</b> Am 7. Juni findet wie jedes Jahr eine Alumnifeier statt. Es feiern alle runden Jahrgänge ab 1964 sowie der Abiturjahrgang 1989. Der Ablauf ist wie jedes Jahr geplant, Damm spendet Bier, Wempe und Lidl Preise für die Tombola.	Vidal	
5.13.	I	<b>Schülerkalender:</b> Wird dieses Jahr mit Spirale und Hardcover produziert. Die Hälfte der Kosten ist schon über Werbung finanziert; weitere Anzeigen sind zu erwarten.	Vidal	
5.14.	I	<b>Planung Schuljahr 2014/15:</b> In der ersten Juliwoche wird eine Sitzung zur Planung und Priorisierung von Veranstaltungen im SJ 2014/15, auch im Hinblick auf den dadurch entstehenden Vertretungsbedarf, einberufen werden. Die Teilnehmer werden noch festgelegt.	Zidek / Egües	KW 27
5.4.	E	<b>Termin nächste Öffentliche Vorstandssitzung:</b> 18.9.2014, 20.30h	Egües	

